

# Mit Leib und Seele

## Other Journal Item

**Author(s):**

Maurer, Jacqueline

**Publication date:**

2023-01

**Permanent link:**

<https://doi.org/10.3929/ethz-b-000641115>

**Rights / license:**

In Copyright - Non-Commercial Use Permitted

**Originally published in:**

ProgrammZeitung 36(390)

*Jacqueline Maurer*

**In Claire Denis' neustem Drama «Avec amour et acharnement» brillieren Juliette Binoche und Vincent Lindon in ihren Rollen als Liebespaar, das sich einer harten Probe stellt.**

Wohl selten hat man ein Paar mittleren Alters so verliebt, frei und zärtlich gemeinsam baden gesehen wie Juliette Binoche als Sarah und Vincent Lindon als Jean im Prolog von Claire Denis' Drama «Avec amour et acharnement». Das Duo vollführt seine Liebes-Choreografie zu melancholischer Filmmusik im vom Sonnenschein schimmernden Meereswasser. Ein schwarzer Metrotunnel kündigt alsbald die Rückkehr ins graue Paris an, wo die beiden in einem Apartment mit Balkon wohnen und worin sich weite Teile des Films abspielen. Als die Moderatorin Sarah am nächsten Morgen zur Arbeit bei Radio France Internationale geht, erblickt sie flüchtig ihren früheren Partner François. Diese unerwartete Begegnung löst in ihr einen körperlichen Schock aus. Ausgerechnet dieser Mann – gespielt von Denis' fast schon Stamm-Schauspieler Grégoire Colin – will wieder mit Jean geschäftlich zusammenarbeiten, der nach einigen Jahren Gefängnis arbeitslos ist. Zwischen Sarah, Jean und François entwickelt sich eine gefährliche Dreiecksbeziehung, weil sich Sarah wie Jean auf François einlassen.

### **Emotionalität und Körperlichkeit.**

Was die Stärke von Denis' Film ausmacht, den sie erneut mit der Schriftstellerin Christine Angot geschrieben hat, ist weniger die Geschichte, die sich langsam zuspitzt. Vielmehr sind es die einsetzenden, psychologischen Spiele, die sich anbahnende, emotionale Intensität und damit verknüpft Denis' bekannte Faszination für den menschlichen Körper. So verlieren sich die Figuren im Breitbildformat nicht, da die Kamera ihnen fast schon unangenehm nahe rückt, um das körperliche Spiel von Binoche und Lindon einzufangen, die man sich längst in einem Film vereint herbeigesehnt hat. Bei der Filmmusik, die als wichtiges erzählerisches Mittel zum Einsatz kommt, setzte Denis mit der britischen Band Tindersticks auf eine bewährte Kollaboration. Dass der Film während der Covid-19-Pandemie gedreht wurde, versteckt er nicht, sondern integriert die aufgezwungene Distanzierung, wofür das Maskentragen steht.

---

«Avec amour et acharnement» läuft ab Do 19.1. in den Kultkinos Basel, [www.kultkino.ch](http://www.kultkino.ch) → S. 43



Filmstill aus «Avec amour et acharnement», Juliette Binoche und Vincent Lindon, © Frenetic